

Pressemitteilung

237/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Volkswirtschaftliche
Gesamtrechnungen

Telefon +49 (0) 361 57331-9211

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
24. September 2026

Rückgang des BIP in Thüringen im 1. Halbjahr 2026

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) Thüringens, der Marktwert aller in Thüringen hergestellten Waren und Dienstleistungen, nahm im 1. Halbjahr 2026 gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum preisbereinigt um 0,8 Prozent ab. Dies teilt das Thüringer Landesamt für Statistik auf Basis von kurzfristigen Schätzungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ mit.

In Deutschland lag die preisbereinigte Veränderungsrate des Bruttoinlandsprodukts, das heißt unter Berücksichtigung der Preisveränderungen, bei 0,9 Prozent.

Nominal, also in jeweiligen Preisen, nahm das BIP in Thüringen um 1,7 Prozent und in Deutschland um 3,7 Prozent zu.

Bitte beachten:

Die Ergebnisse für das 1. Halbjahr 2026 beruhen auf ersten vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGRdL), dem die Statistischen Ämter aller Bundesländer angehören. Diese erste Schätzung der wirtschaftlichen Entwicklung stützt sich auf kurzfristig verfügbare, noch nicht vollständige Wirtschaftsdaten für diesen Zeitraum. Da nur für einen Teil der Wirtschaftszweige spezifische Angaben vorliegen, sind Aussagen zur Entwicklung einzelner Wirtschaftsbereiche, insbesondere im Verhältnis zu anderen Bereichen, derzeit nicht möglich.

Erste vorläufige Ergebnisse für das gesamte Jahr 2026 wird der AK VGRdL voraussichtlich Ende März 2027 veröffentlichen. Im Zuge dieser 1. Fortschreibung werden erstmals Informationen auf Ebene der Wirtschaftszweige veröffentlicht.

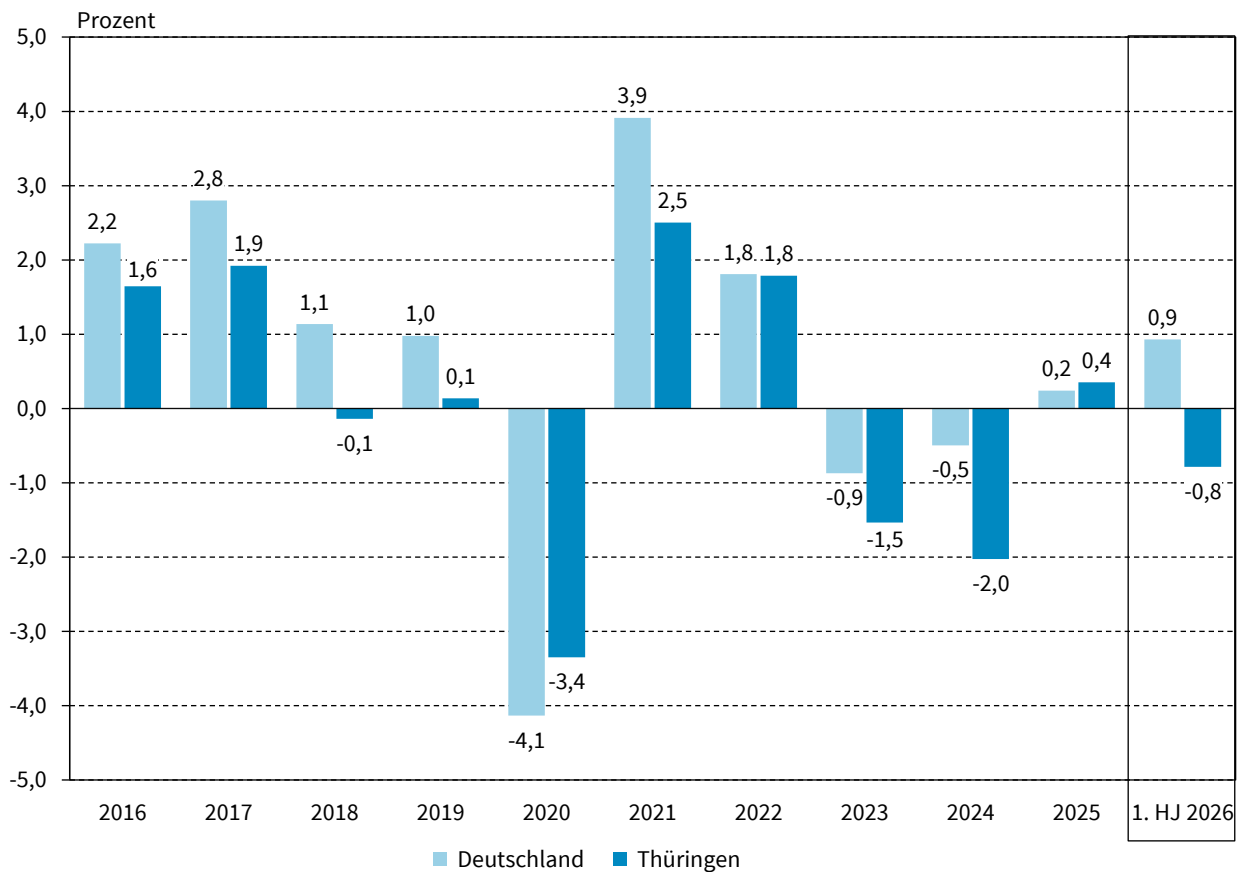
- Weitere Informationen sowie ein umfassendes Datenangebot finden Sie auf der [Themenseite des TLS](#) sowie der [Internetseite des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“](#).
- Erläuterungen zum methodischen Hintergrund des BIP finden Sie unter der Rubrik „Wieso Weshalb Warum?“ im [Statistischen Monatsheft Juni 2025](#).

Pressemitteilung

237/2026

Bruttoinlandsprodukt (preisbereinigt, verkettet) in Thüringen und Deutschland 2016 bis 2026

Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahreszeitraum



Berechnungsstand: August 2025/Februar 2026

Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung

237/2026

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts im 1. Halbjahr 2026 nach Bundesländern

Land Gebiet	Bruttoinlandsprodukt Veränderung 1. Halbjahr 2026 gegenüber 1. Halbjahr 2025 in Prozent	
	in jeweiligen Preisen	preisbereinigt
Baden-Württemberg	4,5	1,4
Bayern	4,0	1,0
Berlin	3,6	0,9
Brandenburg	3,7	1,4
Bremen	3,9	1,0
Hamburg	4,3	1,5
Hessen	5,0	1,8
Mecklenburg-Vorpommern	2,9	1,0
Niedersachsen	3,3	1,0
Nordrhein-Westfalen	2,7	0,3
Rheinland-Pfalz	3,7	1,1
Saarland	2,8	-0,1
Sachsen	2,3	-0,3
Sachsen-Anhalt	2,9	0,6
Schleswig-Holstein	3,9	1,7
Thüringen	1,7	-0,8
Deutschland	3,7	0,9
darunter nachrichtlich:		
Westdeutschland ohne Berlin	3,8	1,0
Westdeutschland mit Berlin	3,8	1,0
Ostdeutschland ohne Berlin	2,7	0,3
Ostdeutschland mit Berlin	3,0	0,5

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.